

Dreifachtriumph für Škoda bei der Argentinien Rallye

Werksfahrer Juho Hänninen gewann die Rallye vor Guy Wilks und Jan Kopecký. „Ich bin überglücklich“, jubelte Hänninen im Ziel. „Jetzt wird richtig gefeiert.“

Hänninen baut mit seinem ersten Saisonsieg die Führung in der IRC Fahrerwertung aus. Er führt jetzt mit fünf Zählern vor dem vom britischen Škoda Importeur unterstützten Guy Wilks und seinem Teamkollegen Jan Kopecký. Auch in der Herstellerwertung konnte Škoda seine Spitzenposition ausbauen.

Der 28-jährige Juho Hänninen beherrschte die weitgehend auf losem Untergrund ausgetragene Argentinien Rallye. Er erzielte insgesamt elf von 15 möglichen Bestzeiten und führte die Rallye ab der zweiten Wertungsprüfung an. Im Ziel hatte er 51 Sekunden Vorsprung vor dem Zweitplatzierten Guy Wilks. „Mein Team hat perfekte Arbeit geleistet“, lobte der Brite. „Der Podiumsplatz für Škoda ist fantastisch“.

Der Asphalt spezialist Jan Kopecký fuhr zwei Bestzeiten heraus und war mit dem dritten Platz zufrieden. „Wir konnten nicht schneller fahren“, fasste der 29-Jährige zusammen. „Dank des Pechs von Kris Meeke konnten wir unsere Platzierung noch verbessern.“ Der Titelverteidiger Meeke schied nach einem Aufhängungsschaden vor der letzten Prüfung aus und verlor so auch in der Punktewertung den Anschluss an das erfolgreiche Škoda Trio.